

Für Bewohnerinnen und Bewohner der Alters- und Pflegeheime des Bezirks March und deren Angehörigen und Bekannten

Verhaltensempfehlungen zum Schutz vor einer Erkrankung mit dem Coronavirus

Generell:

- Halten Sie sich an die Abstandsregeln zu anderen Personen (2 m)
- Waschen Sie sich regelmässig die Hände mit Seife, 30 sec. lang
- desinfizieren sie sich die Hände oft, wenn sie unterwegs sind, Handläufe und Türfallen etc. berühren, ist es sehr wichtig!
- Wenn Sie Ihre Liebsten umarmen möchten, tragen Sie bitte eine Atemschutzmaske

Ab dem 8. Juni gelten folgende generellen Lockerungsmassnahmen:

- Bewohnerinnen und Bewohner dürfen das Areal der Alters- und Pflegeheime nach ihren Wünschen uneingeschränkt verlassen.
 - o Wir empfehlen Ihnen:
 - sich nicht in grossen Menschenmengen aufzuhalten
 - den öffentlichen Verkehr zu meiden oder bei der Benutzung der ÖV eine Atemschutzmaske zutragen
 - Unmittelbar nach Einkäufen und Restaurantbesuchen die Hände gründlich zu waschen oder zu desinfizieren
- Besuche und Besuchszeiten sind individuell auf die Situation der einzelnen Heime angepasst (siehe beiliegender Begleitbrief)
 - o Für alle Heime gilt, dass die Kontakte nachvollziehbar sein müssen, darum muss jeder Besuch schriftlich dokumentiert sein.

Wir danken Ihnen herzlich für die Einhaltung der Verhaltensempfehlungen

Die Heimleiterinnen und Heimleiter aus der Region March

Falls sich die Fallzahlen von Neuinfektionen in der Schweiz gegen oben verändern sollten, behalten es sich die Heime vor, Lockerungen wieder rückgängig zu machen

Alters- und Pflegeheim Obigrueh

Eisenburgstrasse 3, 8862 Schübelbach, Telefon 055 450 22 00, Fax 055 450 22 10
heimleitung@obigrueh.ch, obigrueh@hin.ch; www.apf-obigrueh.ch

Alters- und Pflegeheim Obigrueh

Eisenburgstrasse 3, 8862 Schübelbach, Telefon 055 450 22 00, Fax 055 450 22 10
heimleitung@obigrueh.ch, obigrueh@hin.ch; www.apf-obigrueh.ch